



N⁺

Bürgerstiftung
Neukölln

**Neukölln
Kalender
2021**

Liebe Freundinnen und Freunde der Bürgerstiftung Neukölln, liebe Stifterinnen und Stifter,

„15 Jahre Bürgerstiftung Neukölln“ – dieses Jubiläum hätten wir gern mit Ihnen zusammen gefeiert. Wir kommen aus erfolgreichen Jahren mit großartigen und innovativen Projekten für Kinder und Jugendliche wie den Neuköllner Talenten, dem Mentoringprojekt an Neuköllner Schulen oder den beispielgebenden Pilotprojekten des Schülermentorings und der Schülercoaches. Wir haben uns vielfältig in die Neuköllner Zivilgesellschaft eingebracht: mit Werkstätten zur Vernetzung der Aufnahme von Geflüchteten, mit dem Bürgerpreis „Gesellschaft gestalten“ und in der Beteiligung am Neuköllner Engagementzentrum. Wir haben Kontinuität gezeigt: in der regelmäßigen Unterstützung von Initiativen mit dem N+-Förderfond und im eigenen ehrenamtlichen Engagement des Trödelmarkts am Richardplatz. Mit Kreativität und Beharrlichkeit meistern wir gerade die gegenwärtigen Herausforderungen – wie alle mit digitalen Meilenstiefeln und viel Phantasie, um Kindern, Jugendlichen und allen Engagierten nahe zu bleiben und Unterstützung zu geben.

Seit 2005 haben wir viel bewegt und uns bewegen lassen. Und wie Neukölln selbst ist auch unsere Bürgerstiftung ständig im Wandel. Doch unsere Vision ist dieselbe geblieben: Wir glauben an die Potentiale, die in der Vielfalt Neuköllns liegen. Auch in Zukunft möchten wir dazu ermutigen, sich aktiv für ein friedliches und respektvolles Miteinander zu engagieren.

Zum Stiftungsjubiläum wollen wir deshalb auch nicht lange zurückblicken, sondern in unserem N+ Kalender 2021 „Gebaut in Neukölln“ einen Blick in die Zukunft wagen. Wir haben dafür engagierte Menschen nach ihren Visionen und Wünschen für die Zukunft Neuköllns in 15 Jahren gefragt. Alle sind in ganz verschiedenen Bereichen Neuköllns aktiv, manche in den Projekten der Bürgerstiftung, andere sind uns in Kooperationen und Netzwerken verbunden. Herausgekommen sind zwölf spannende Texte mit ganz unterschiedlichen Ideen und Wünschen, aber auch vielen Gemeinsamkeiten.

Passend zum Motto des Kalenders „Gebaut in Neukölln“, das sich dem Thema des diesjährigen Fotowettbewerbs verdankt, begrüßt Sie Ingo Malter von Stadt und Land mit seiner Vision für die Zukunft des Bezirks.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!
Vorstand und Team der Bürgerstiftung Neukölln

Stadt und Land fördert seit 2012 unser Patenschafts-Projekt die „Neuköllner Talente“. Wir haben den Geschäftsführer Ingo Malter gebeten, ein Grußwort für unseren Jubiläums-Kalender zum Thema „Gebaut in Neukölln“ zu schreiben.

Grußwort

Liebe Menschen in Neukölln,

unser Bezirk ist ein Spiegel ganz Berlins, ja ganz Deutschlands. Was hier funktioniert gibt Beispiel für Viele. Deswegen ist Engagement in Neukölln ein Beitrag mit Vorbildfunktion.

Und viel ist schon erreicht. Wer den Blick hebt und unsere Situation vor dem Hintergrund internationaler Entwicklungen betrachtet, wird feststellen, dass es nur wenige Gesellschaften gibt, denen es vergleichbar gutgeht.

Das ist nicht selbstverständlich. Derzeit scheint sich die Gesellschaft eher wieder zu entzweien. Ist es Überdruß und Jammern auf hohem Niveau? Ist es die zunehmende politische Polarisierung oder eine einseitige Darstellung in den Medien? Ist es der Egoismus der Menschen? Sind es viele weitere Aspekte, die in der Summe eine bedenkliche Tendenz erzeugen?

Solche Entwicklungen müssen wir durch Engagement und Zusammenhalt über alle Unterschiede hinweg umkehren und damit einen Beitrag für eine gute Zukunft leisten – so wie es die Bürgerstiftung und die dort engagierten Menschen tun.

Ich bin weder Zukunftsforscher noch habe ich eine Glaskugel. Aber ich habe einen Wunsch. Ich wünsche mir, dass die Menschen morgen und übermorgen in Frieden zusammenleben, dass es genug Nahrung und Obdach für alle Menschen gibt, dass alle Kinder geliebt und alle Alten respektiert und geachtet werden.

Und ich erwarte, dass wir unseren Beitrag heute dazu leisten. Die Voraussetzung dafür ist Zusammenhalt.

Ihr Ingo Malter